

Austrian Reining Maturity 2020: Gelungener Abschluss einer schwierigen Saison

Helmut Schulz und sein Team haben das scheinbar Unmögliche möglich gemacht: trotz Corona schaffte er es, mit der Austrian Reining Maturity auch noch ein zweites internationales Reining Highlight in Wiener Neustadt auf die Beine zu stellen. Die zweite Auflage dieses viel gelobten Events für 5- bis 15-jährige Pferde musste zwar Einbußen hinnehmen, was die Zahl der Pferde und der teilnehmenden Nationen anging. In Sachen Preisgeld (\$ 30.000-added) wie auch in Sachen Service ging man in Wiener Neustadt jedoch keine Kompromisse ein. Wie immer wurden Dopingtests durchgeführt. Da Besucher wegen der Corona Auflagen nicht zugelassen waren, war die Maturity per Livestream zu verfolgen, was Dank einer neuen Leitung auch bestens funktionierte. Die neue Video Wall, die auf der Austrian Futurity ihre Premiere hatte, kam auch hier zum Einsatz und wurde mit Begeisterung aufgenommen. Groß war wieder das internationale Interesse an dem Event – allein auf Facebook waren an die 50.000 Klicks zu verzeichnen.

Insgesamt 84 Pferde aus Deutschland, Italien, Liechtenstein, Polen, der Slowakei und Österreich waren am Start, was insgesamt 315 Entries (ohne Paid Warm Ups) bedeutete. So mancher war den Reisebeschränkungen, zum Opfer gefallen. Dafür genossen die anwesenden Reiter und Besitzer die hervorragenden Bedingungen der Anlage umso mehr, zumal auch noch am Samstag und vor allem am Sonntag Traumwetter herrschte. Lediglich abends wurde es schon empfindlich kühl, so dass die Richter Filippo Masi und James Gerdes Hansen sowie ihre Scribes sich warm einpacken mussten.

Klaus Lechner gewinnt Maturity Open L4, Pavel Orel die L3

Maturity Champion L4 Open wurde das langjährige Dream Team Klaus Lechner und Cody Rooster Delmaso. Der bildhübsche 15-jährige Cody Rooster Delmaso bewies erneut seine Klasse und kam mit einer 147 aus der Arena. Zudem wurden die beiden Co-Reserve Champion in der L3. Der schwarzbraune Sohn von Ricochet Rooster aus der Made of Lacy, der im Besitz von Julia Gaupmann Lechner ist, ist amtierender NRHA World Champion Int. Open und war u.a. NRHA European Derby Champion Non Pro Level 1 und 2, NRHA European Champion Limited Non Pro, Österreichischer Staatsmeister Reining 2014, Internationaler Österreichischer Meister Senior Reining Open und Int. Österreichischer Vize Meister Amateur Reining sowie multiple Bronze Trophy Champion.

Den Reserve Maturity Champion Titel in der L4 Open holte sich mit einer 145 NRHA Million Dollar Rider Rudi Kronsteiner, und zwar gleich mit zwei Pferden: Face Time und AB Peppy Diamond - beide im Besitz von Jennifer Nixdorf. Mit AB Peppy Diamond gewann Kronsteiner zudem mit einer 147 die Open auf der Maturity.

Turnier Highscore erzielte Pavel Orel, der mit Remy Rooster SG (Remin Whiz x Tea Rooster) eine 148 scorte und damit für Besitzer Vladimir Cejka den Maturity Champion Titel in der L3 Open errang – unter erschwerten Bedingungen – er wurde von einem Cattle Dog verfolgt. Auf einen Wiederholungsritt verzichtete er jedoch, da es keine Steigerungsmöglichkeit gab. Der 6-jährige Remy Rooster SG, der von Silvia Gandolfi gezüchtet wurde, war bereits IRHA Futurity Champion L1 und L2 sowie NRHA European Futurity Champion L1 (beides unter Wiktorija Stanko).

Auch in der L3 Open gab es zwei zweite Plätze: beide erritt Klaus Lechner jeweils mit einer 147 auf Karoline Weselys Whizagun und auf Cody Rooster Delmaso.

L2 Open Maturity Champion: Pavel Orel, Sebastian Eisler vorn in L1 Open

Auch in der L2 Open konnte sich Pavel Orel an die Spitze setzten, diesmal mit dem 5-jährigen in Italien gezogenen FB Spooks Giant Dry (Spooks Gotta Gun x Noor Nicdry), der ebenfalls im Besitz von Vladimir Cejka ist. Die beiden erzielten eine 144,5 und verwiesen damit Sebastian Eisler mit Katharina Greils JP K Pax auf den zweiten Platz (143,5), dicht gefolgt von Barbara Bayer und Brigitte Pollys Where Does Rosy Go (143).

Das bedeutete für Sebastian Eisler und JP K Pax den Maturity Champion Titel in der L1 Open. Der 11-jährige Hengst von Got Smokin Chex aus der Gallo Del Hollywood war unter anderem ARHA Futurity Open Finalist L3 und 2 und Dritter in L1 und NRHA Breeders Derby Limited Open Dritter.

Zweite in der L1 Open wurden Barbara Bayer und Where Does Rosy Go vor Karoline Kirchl und Golden McMuey (142).

Maturity Champion Non Pro L4 und 3: Julia Gaupmann-Lechner & Tinseltownsmokingun

In der Non Pro ging der Maturity Champion Titel in L4 und L3 an Julia Gaupmann-Lechner und ihren Tinseltownsmokingun, die eine 145,5 erzielten. Der 10-jährige Hengst von Colonels Smoking Gun aus der Miss Tinseltown ist seit Jahren mit seiner Besitzerin wie mit deren Mann Klaus eine Winning Combination. Auf der AMERICANA 2019 gewann er die NRHA Intermediate Open Bronze Trophy sowie die Intermediate Non Pro Trophy. Julia war mit dem sorrelfarbenen Hengst unter anderem 2017 NRHA European Affiliate Champion Int. Non Pro. Zudem gewannen Julia und Tinseltownsmokingun auch noch die Non Pro auf dieser Maturity – der Score: 142.

Den Reserve Maturity Champion Titel L4 und L3 teilten sich mit nur einem halben Zähler Abstand Anna Lisec mit ihrem vielfach erfolgreichen This Wimps So Fly und Tina Künstler-Mantl auf Mizzfire. Tina ritt zudem JP Vickie Barcelona mit einer 144,5 auf Platz 4.

Maturity Champion Non Pro L2 und L1: Anna-Maria Zehetbauer & Big Leo Gun

Die Non Pro L2 und L1 entschieden Anna-Maria Zehetbauer und ihr 7-jähriger Big Leo Gun (Mr Gun Dee x Mis Sujos Gunsmoke) mit einer 144,5 für sich. Reserve Maturity Champion wurde Markus Spreitzhofer auf Cant Hide A Gun (142,5). Den dritten Platz teilten sich Barbara Reiter auf Norbert Nestelbergers Brownies Chex Whiz und Rudolf Maurer mit Tinseltownconnection– beide mit einer 142.

Damit ging in Wiener Neustadt die schwierige Turniersaison 2020 zu Ende. Gastgeber und Showmanager Helmut Schulz freute sich über eine rundum gelungene Austrian Reining Maturity 2020 – und dies trotz ständig wachsender Corona-Auflagen und der Unsicherheit an den Grenzen sowie der Überschneidung mit etlichen anderen Turnieren. Im nächsten Jahr will er die Maturity weiter ausbauen. Unter anderem ist eine Youth Maturity geplant. Der Termin ist für die vorletzte September Woche 2021 angesetzt, wird sich aber auch an den internationalen Turnierkalender anpassen.